



## 4 ARBEITSMARKT UND WIRTSCHAFT

- Wiesbaden bietet im Jahr 2023 Arbeitsplätze für 149 437 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte. 29 % gehen einer Teilzeitbeschäftigung nach.  
44 % der Beschäftigten arbeiten in Betrieben mit mehr als 250 Angestellten.
- Die Wiesbadener Stadtverwaltung bietet Ende 2023 5 804 Arbeitsplätze.
- Die meisten Einpendler kommen im Jahr 2023 aus dem Rheingau-Taunus-Kreis (19 290), die meisten Auspendler haben in Frankfurt (12 962) ihren Arbeitsplatz
- 12 963 Wiesbadener sind im Jahr 2023 arbeitslos, die Arbeitslosenquote liegt bei 8,2 %.  
Der Anteil der länger als ein Jahr Arbeitslosen beträgt 46 %.
- In Wiesbaden gibt es im Jahr 2023 3 324 Handwerksbetriebe, die meisten im Gesundheits- und Reinigungshandwerk.

<b>TABELLENVERZEICHNIS</b>	<b>SEITE</b>
1 Langzeitübersicht Arbeitsmarkt und Wirtschaft seit 2003.....	68
2 Erwerbstätigkeit im Überblick - Zeitreihe .....	69
3 Betriebe und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Wiesbaden nach Größenklassen der Betriebe - Zeitreihe .....	70
4 Eckdaten zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe .....	71
5 Qualifikation und Berufe der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe .....	72
6 Wirtschaftliche Gliederung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe .....	74
7 Bruttoarbeitsentgelt der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe .....	77
8 Eckdaten zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit Wohnort Wiesbaden - Zeitreihe .....	78
9 Qualifikation und Berufe der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit Wohnort Wiesbaden - Zeitreihe .....	79
10 Beschäftigtenquoten - Zeitreihe .....	80
11 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler/-innen - Zeitreihe.....	81
12 Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe .....	84
13 Beamte / Personal der Stadtverwaltung - Zeitreihe.....	85
14 Erwerbstätige am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe .....	86
15 Arbeitslosenquote - Zeitreihe .....	87
16 Struktur der Arbeitslosen - Zeitreihe .....	88
17 Zugang und Abgang von Arbeitslosen - Zeitreihe .....	89
18 Verarbeitendes Gewerbe - Zeitreihe.....	90
19 Bauhauptgewerbe / Ausbaugewerbe - Zeitreihe.....	90
20 Handwerksbetriebe - Zeitreihe.....	91
21 Betriebsstätten im gewerblichen Bereich - Zeitreihe .....	92
22 Gewerbetreibende - Zeitreihe .....	93
23 Anmeldungen von Betriebsstätten im gewerblichen Bereich - Zeitreihe.....	94
24 Abmeldungen von Betriebsstätten im gewerblichen Bereich - Zeitreihe.....	95
25 Insolvenzen - Zeitreihe .....	96
26 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung - Zeitreihe .....	97
27 Konsumkennziffern 2023.....	98

<b>ABBILDUNGSVERZEICHNIS</b>	<b>SEITE</b>
Berufe der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Wiesbadener Betrieben 2023....	73
Branchen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Wiesbaden 2023	77
Pendlersaldo nach Kreisen 2023.....	83

## Erläuterungen

### Erwerbstätigkeit

**SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE** (Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit) sind Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind. Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Beamte und ausschließlich geringfügig Beschäftigte sind nicht enthalten. Etwa 70 % aller Erwerbstätigen am Arbeitsort Wiesbaden zählen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Dargestellt werden sowohl die SV-Beschäftigten, die ihren Arbeitsplatz in Wiesbaden haben (Beschäftigte am Arbeitsort) als auch diejenigen, die in Wiesbaden wohnen unabhängig davon, wo sie arbeiten (Beschäftigte am Wohnort). Praktikanten werden zu den Auszubildenden gezählt. Stichtag ist in der Regel Ende September. Die Beschäftigtenstatistik liefert auch Informationen zu **EIN- UND AUSPENDLERN**.

**GERINGFÜGIG ENTLOHNTE BESCHÄFTIGUNGS-VERHÄLTNISS** sind solche mit einer Entgeltgrenze von momentan 520,-€/Monat. Diese Minijobs können sowohl im Nebenberuf als auch als ausschließlich geringfügig entlohnte Tätigkeit ausgeübt werden.

Ein **BETRIEB** im Sinne der Beschäftigtenstatistik ist eine regional und wirtschaftsfachlich abgegrenzte Einheit, in der mindestens ein sozialversicherungspflichtig Beschäftigter tätig ist.

In der **KLASSIFIKATION DER BERUFE** 2010 (KldB) werden die ausgeübten beruflichen Tätigkeiten der Beschäftigten systematisch erfasst.

Die **WIRTSCHAFTSZWEIGKLASSIFIKATION** (WZ) 2008 erfasst die wirtschaftliche Haupttätigkeit der Betriebe.

Durchschnittliche monatliche **BRUTTOARBEITSENTGELTE** werden für vollzeitbeschäftigte Personen bis zur Beitragsbemessungs-

grenze zum Stichtag 31.12. ermittelt. Sie umfassen alle laufenden und einmaligen Einnahmen der Hauptbeschäftigung (z.B. Urlaubs- und Weihnachtsgelder, Überstundenvergütungen). Arbeitsentgelte der Auszubildenden sind nicht enthalten.

Daten zu **BEAMTEN** am Dienort Wiesbaden liefern die Personalstatistik des Bundes und des Hessischen Statistischen Landesamtes. Zu den Beamten zählen dabei Beschäftigte im unmittelbaren Bundes-, Landes- und Kommunalbereich (einschließlich Richter, Berufs- und Zeitsoldaten, einschließlich Beamte der Eigenbetriebe und Eigengesellschaften sowie Zweckverbänden, jedoch ohne Beurlaubte). Stichtag ist der 30.06. des jeweiligen Jahres.

Als Quelle für das **PERSONAL DER STADT-VERWALTUNG** dient das städtische Personalamt. Stichtag ist dabei der 31.12. des jeweiligen Jahres. Die Beschäftigten der Eigenbetriebe bzw. Eigengesellschaften werden getrennt ausgewiesen. Unterschieden wird nach Stammpersonal der einzelnen Organisationseinheiten und sonstigen Beschäftigten wie Nachwuchskräften und Praktikanten.

Ein Bild über die gesamte Zahl der Arbeitsverhältnisse unabhängig von Art und Umfang der Tätigkeit liefert die „**ERWERBSTÄTIGEN-RECHNUNG DES BUNDES UND DER LÄNDER**“. Die Darstellung der Erwerbstätigkeit erfolgt dabei als jahresdurchschnittliche Größe nach dem Arbeitsortkonzept. Als erwerbstätig gelten hier alle Personen, die eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der geleisteten Arbeitszeit. Im Falle mehrerer Tätigkeiten wird der Erwerbstätige nur einmal (mit seiner Haupttätigkeit) gezählt. **MARGINAL BESCHÄFTIGTE** sind ausschließlich geringfügig Beschäftigte – also geringfügig entlohnte Beschäftigte und kurzfristig Beschäftigte – sowie Beschäftigte in Arbeitsgelegenheiten (sog. „Ein-Euro-Jobs“).

## Arbeitslosigkeit

Die Definition der **ARBEITSLOSIGKEIT** findet sich im § 16 SGB III. Danach sind Arbeitslose Personen, die

1. vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen,
2. eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit zur Verfügung stehen und
3. sich bei einer Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos. Genauso werden Personen für die Dauer einer Krankheit nicht als arbeitslos gezählt. Arbeitslose im Rechtskreis SGB II sind Beziehende von Arbeitslosengeld II, die von der Optionskommune Wiesbaden betreut werden. Arbeitslose im Rechtskreis SGB III sind Beziehende von Arbeitslosengeld sowie Arbeitslose ohne Anspruch auf finanzielle Leistungen. Personen, die zusätzlich zu ihrem Arbeitslosengeld auch "aufstockendes" Arbeitslosengeld II erhalten, werden seit 2017 nur im Rechtskreis SGB III gezählt (zuvor im Rechtskreis SGB II). Als langzeitarbeitslos gilt, wer ein Jahr oder länger arbeitslos gemeldet war. Quelle ist die Arbeitslosenstatistik der Bundesagentur für Arbeit, Stichtag ist Ende September.

**ARBEITSLOSENQUOTE:** Anteil der gemeldeten Arbeitslosen an den zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige sowie Arbeitslose). Für die Ortsbezirke wird die Arbeitslosenquote geschätzt.

## Wirtschaft

Die Statistik zum **VERARBEITENDEN GEWERBE** verwendet Angaben zu Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. Angaben zum Bauhauptgewerbe und Ausbau-gewerbe beziehen sich auf alle Betriebe und stammen aus der jährlichen Totalerhebung. Quelle ist jeweils das Hessische Statistische Landesamt.

**HANDWERKS BETRIEBE** sind zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbebetriebe, die in der Handwerksrolle geführt werden.

Das Ordnungsamt der Stadt Wiesbaden führt anhand der erfassten **GEWERBEAN- UND -ABMELDUNGEN** ein Gewerbeverzeichnis. Ein **GEWERBE** ist dabei jede auf Dauer angelegte, gesetzlich erlaubte Tätigkeit, die mit der Absicht der Gewinnerzielung vorgenommen wird. Die Zahl der Betriebe enthält auch meldepflichtiges Gewerbe, das in der Privatwohnung ausgeübt wird. Als Kleinunternehmen gelten Einzelunternehmen ohne Eintrag in Handelsregister bzw. Handwerksrolle und ohne angestellte Beschäftigte.

Eine **INSOLVENZ** bezeichnet die Situation eines Unternehmens oder einer Privatperson seine Zahlungsverpflichtungen nicht (mehr) erfüllen zu können. Man unterscheidet nach der aktuellen Insolvenzordnung von 1999 zwischen Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen natürlicher Personen (Privatinsolvenzen). Voraussetzung für die Eröffnung eines (gerichtlichen) Insolvenzverfahrens ist, dass die Insolvenzmasse ausreicht, um zumindest die Gebühren und Auslagen des Insolvenzverwalters und teilweise die Schulden der Gesamtheit der Gläubiger decken zu können. Ansonsten wird das beantragte Verfahren mangels Masse abgewiesen.

**VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNG:**

Als Quelle für monetäre Angaben aus dem Bereich Wirtschaft werden Daten des ‚Arbeitskreises Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder‘ benutzt. Die **BRUTTO-WERTSCHÖPFUNG**, die zu Herstellungspreisen bewertet wird, ergibt sich für jeden Wirtschaftsbereich aus dem Bruttoproduktionswert zu Herstellungspreisen abzüglich der Vorleistungen zu Anschaffungskosten. Das **BRUTTOINLANDSPRODUKT** umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes (hier Wiesbaden) während eines Jahres produzierten Waren und Dienstleistungen und entspricht rechnerisch der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen. Über Verteilungs- und Umverteilungsrechnung wird innerhalb des Systems der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung auch das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ermittelt. Es entspricht den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke aufwenden können. Während Bruttowertschöpfung und Bruttoinlandsprodukt i.a. auf die Erwerbstätigen am Arbeitsort bezogen werden, kann das verfügbare Einkommen auf die Einwohnerzahl bezogen werden. Alle Geldbeträge aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung sind aber nur als nominale Größen zu betrachten und berücksichtigen keinerlei räumliche oder zeitliche Preisunterschiede.

Daten zur **KAUFKRAFT** liefert die ‚Gesellschaft für Konsum-, Markt und Absatzforschung‘.

Diese Schätzgrößen werden mit wechselnden Berechnungsgrundlagen jedes Jahr neu ermittelt – deshalb sind Angaben in der Zeitreihe nicht sinnvoll.

- . kein Nachweis vorhanden bzw. Angabe aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich
  - ... die Angabe liegt momentan noch nicht vor
  - Zahlenwert genau gleich Null
  - / Wert aufgrund statistischer Unsicherheit nicht explizit ausgewiesen
  - x Fragestellung trifft nicht zu bzw. nicht sinnvoll
  - r korrigierte Zahl
- davon** vollständige Aufgliederung einer Summe
- darunter** teilweise Ausgliederung einer Summe, wobei sich die einzelnen Gruppen nicht überschneiden
- und zwar** teilweise Ausgliederung einer Summe, wobei sich die einzelnen Gruppen zum Teil überschneiden

Bei der Prozentuierung können Rundungsdifferenzen auftreten.

**Copyright:** Amt für Statistik und Stadtforschung, Wiesbaden 2024, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

**Bildquelle:** Pressmaster/shutterstock.com

Langzeitübersicht Arbeitsmarkt und Wirtschaft seit 2003

	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Wiesbaden am 30.09.			ausschließl. geringfügig Entlohnte am Arbeitsort Wiesbaden am 30.09.	Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt in 1 000	Einpendler am 30.06.	Auspendler am 30.06.	Arbeitslose im September	Arbeitslosenquote im September
	insgesamt	Frauen	Ausländer/-innen						
2023	149 437	71 837	27 173	14 545	...	85 330	52 957	12 963	8,2 %
2022	148 343	70 974	26 760	13 940	198,2	84 642	52 303	12 333	8,0 %
2021	143 607	69 327	24 705	13 647	194,0	80 229	51 023	11 843	7,7 %
2020	140 089	67 874	23 583	14 096	191,2	77 461	49 719	12 412	8,0 %
2019	140 553	68 907	23 218	15 212	190,6	77 721	50 092	9 715	6,3 %
2018	137 791	67 661	22 002	15 317	189,7	76 215	49 578	10 359	6,8 %
2017	135 457	66 742	20 683	16 074	186,5	75 767	48 408	11 151	7,4 %
2016	133 339	65 355	19 060	15 959	184,1	72 569	47 225	10 992	7,4 %
2015	129 312	63 609	17 659	16 008	182,3	71 447	45 103	11 031	7,5 %
2014	128 144	63 128	16 562	16 537	180,4	71 112	43 591	11 012	7,6 %
2013	127 569	62 819	15 363	16 141	179,2	69 964	42 643	10 827	7,4 %
2012	126 346	62 039	14 478	15 628	179,0	69 494	42 195	10 388	7,3 %
2011	125 328	61 390	13 970	15 650	177,8	68 898	40 570	9 965	7,1 %
2010	123 904	60 711	13 302	15 841	175,1	68 928	38 603	11 040	8,0 %
2009	123 617	60 636	13 355	16 258	176,0	69 402	37 711	11 116	8,2 %
2008	124 911	60 614	13 559	15 512	174,3	68 722	37 418	9 876	7,2 %
2007	123 718	59 879	12 844	15 470	173,5	68 107	35 884	11 457	8,2 %
2006	121 126	58 697	12 655	15 113	172,6	67 061	34 976	14 087	9,9 %
2005	120 818	58 836	12 312	15 081	171,8	65 751	34 438	aufgrund gesetzlicher Änderung sind die Daten von vor 2006	
2004	121 019	58 328	12 509	14 758	171,4	64 709	34 403	nicht mit den aktuellen vergleichbar	
2003	121 579	58 161	12 872	13 047	170,2	64 870	35 030	vergleichbar	

Quellen: Bundesagentur für Arbeit, Arbeitskreis 'Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder'

## 2

## Erwerbstätigkeit im Überblick - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
<b>Arbeitsort Wiesbaden</b>					
<b>Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt (in 1 000)</b>					
Insgesamt	...	198,2	194,0	191,2	190,6
davon					
Arbeitnehmer/-innen	...	183,2	178,7	175,6	174,8
Selbstständige	...	15,0	15,3	15,6	15,9
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.</b>					
Insgesamt	149 437	148 343	143 607	140 089	140 553
<b>Geringfügig Entlohnte am 30.09.</b>					
Insgesamt	28 514	26 869	25 644	25 581	27 098
davon					
ausschließlich geringfügig Entlohnte	14 545	13 940	13 647	14 096	15 212
geringfügig Entlohnte im Nebenjob	13 969	12 929	11 997	11 485	11 886
<b>Wohnort Wiesbaden</b>					
<b>Erwerbstätige im September (in 1 000)</b>					
Insgesamt	144,4	142,3	142,9	141,9	144,4
davon					
Arbeitnehmer/-innen	132,1	130,1	129,4	128,5	130,6
Selbstständige	12,3	12,2	13,5	13,4	13,8
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.</b>					
Insgesamt	116 515	115 367	112 961	111 255	112 142
<b>Geringfügig Entlohnte am 30.09.</b>					
Insgesamt	27 255	25 866	25 013	24 610	26 074
davon					
ausschließlich geringfügig Entlohnte	13 946	13 461	13 293	13 594	14 527
geringfügig Entlohnte im Nebenjob	13 309	12 405	11 720	11 016	11 547
<b>Arbeitslose Ende September</b>					
Insgesamt	12 963	12 333	11 843	12 412	9 715
Arbeitslosenquote	8,2 %	8,0 %	7,7 %	8,0 %	6,3 %

Quellen: Arbeitskreis 'Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder', Bundesagentur für Arbeit

**Betriebe und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Wiesbaden nach Größenklassen der Betriebe - Zeitreihe**

	30.09. 2023	30.09. 2022	30.09. 2021	30.09. 2020	30.09. 2019
<b>Betriebe in Wiesbaden mit Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Größenklassen der Betriebe</b>					
Insgesamt	8 138	8 247	8 295	8 268	8 336
mit ... Beschäftigten					
1 bis 5	5 274	5 366	5 456	5 427	5 473
6 bis 9	961	971	991	1 031	1 005
10 bis 19	913	891	851	844	882
20 bis 49	533	559	555	543	540
50 bis 99	213	218	206	189	197
100 bis 249	145	145	146	149	153
250 und mehr	99	97	90	85	86
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Wiesbaden nach Größenklassen der Betriebe</b>					
Insgesamt	149 437	148 343	143 607	140 089	140 553
mit ... Beschäftigten					
1 bis 5	11 262	11 375	11 487	11 473	11 540
6 bis 9	6 998	7 052	7 183	7 454	7 251
10 bis 19	12 349	12 005	11 471	11 374	12 043
20 bis 49	15 879	16 580	16 404	16 204	16 344
50 bis 99	14 956	15 076	14 033	13 015	13 371
100 bis 249	22 435	22 687	22 977	23 408	23 823
250 und mehr	65 558	63 568	60 052	57 161	56 181

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



## 4

## Eckdaten zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe

	30.09. 2023	30.09. 2022	30.09. 2021	30.09. 2020	30.09. 2019
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Wiesbaden</b>					
Insgesamt	149 437	148 343	143 607	140 089	140 553
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 1 094	+ 4 736	+ 3 518	- 464	+ 2 762
darunter Auszubildende	6 227	6 176	6 219	6 264	6 502
darunter weiblich	2 738	2 735	2 754	2 706	2 879
<b>Geschlecht</b>					
Männer	77 600	77 369	74 280	72 215	71 646
Frauen	71 837	70 974	69 327	67 874	68 907
<b>Nationalität</b>					
Deutsche	122 264	121 583	118 898	116 391	117 206
Ausländer/-innen	27 173	26 760	24 705	23 583	23 218
darunter weiblich	11 555	11 131	10 243	9 763	9 718
<i>Ausländeranteil</i>	18,2 %	18,0 %	17,2 %	16,8 %	16,5 %
darunter EU-Bürger/-innen	11 812	12 351	11 956	11 709	11 530
<b>Alter</b>					
unter 20-Jährige	2 995	2 989	2 939	2 943	3 259
20- bis 24-Jährige	10 513	10 813	10 484	10 204	10 275
25- bis 49-Jährige	84 081	83 088	79 958	78 201	78 692
50- bis 54-Jährige	17 210	18 260	18 703	19 120	19 782
55- bis 59-Jährige	19 342	18 900	18 142	17 207	16 847
60-Jährige und Ältere	15 296	14 293	13 381	12 414	11 698
<b>Arbeitszeitvolumen</b>					
Vollzeitbeschäftigte	105 773	105 105	102 252	99 703	99 868
darunter Frauen	40 067	39 627	38 850	37 872	38 454
Teilzeitbeschäftigte	43 664	43 238	41 355	40 386	40 685
darunter Frauen	31 770	31 347	30 477	30 002	30 453
<b>Wirtschaftliche Gliederung</b>					
Insgesamt	149 437	148 343	143 607	140 089	140 553
darunter					
B - F Produzierendes Gewerbe	22 648	22 648	22 225	21 792	21 928
G - J Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	36 523	36 608	35 127	34 017	34 303
K - N Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	38 989	38 107	35 821	35 519	36 272
O - T Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit	51 115	49 972	49 397	47 730	47 035

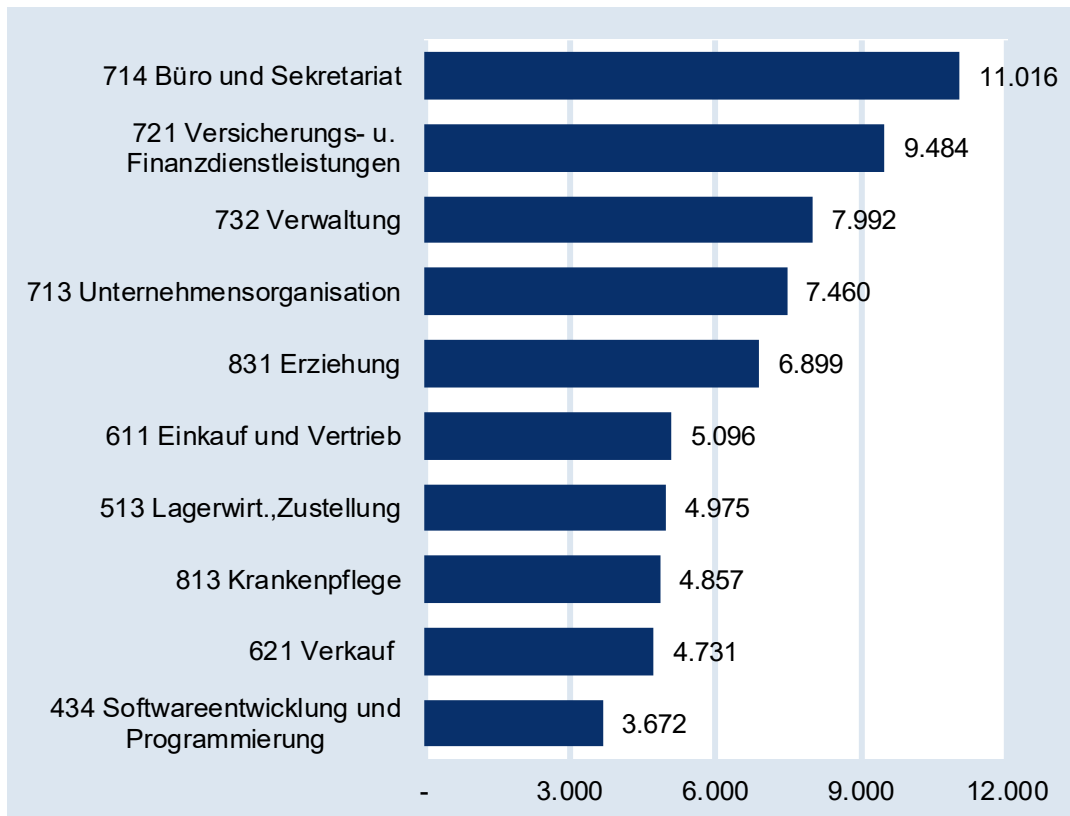
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**Qualifikation und Berufe der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten  
am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe**

	30.09. 2023	30.09. 2022	30.09. 2021	30.09. 2020	30.09. 2019
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Wiesbaden nach beruflicher Qualifikation</b>					
Insgesamt	149 437	148 343	143 607	140 089	140 553
davon					
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	19 252	19 370	18 508	17 962	18 310
mit abgeschlossener nichtakademischer Berufsausbildung	74 718	75 014	74 095	72 964	73 668
mit akademischer Berufsausbildung	41 397	39 477	36 526	34 244	33 094
ohne Angabe	14 070	14 482	14 478	14 919	15 481
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Wiesbaden nach ausgewählten Berufsgruppen</b>					
Insgesamt	149 437	148 343	143 607	140 089	140 553
darunter					
12 Gartenbauberufe, Floristik	1 612	1 640	1 631	1 564	1 499
24 Metallerzeugung,-bearb., Metallbau	1 429	1 506	1 218	1 121	1 202
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	4 453	4 519	4 369	4 422	4 356
26 Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	3 043	3 012	2 901	2 852	2 773
27 Technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktionsberufe u.ä.	3 168	3 193	2 826	2 857	2 958
29 Lebensmittelherstellung und -verarbeitung	2 864	2 726	2 669	2 687	2 946
31 Bauplanung,Architektur,Vermessungsberufe	2 041	2 005	1 932	1 846	1 804
32 Hoch- und Tiefbauberufe	1 632	1 779	1 785	1 692	1 649
34 Gebäude- und versorgungstechn. Berufe	3 109	3 044	2 987	2 862	2 859
41 Mathematik, Biologie, Chemie, Physik	4 296	4 239	4 009	3 889	3 778
43 Informatik u.ä.	9 338	8 750	8 135	7 602	6 935
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführung)	6 109	6 421	6 236	5 812	6 109
52 Führen von Fahrzeug- u. Transportgeräten	3 340	3 455	3 455	3 363	3 438
53 Schutz-,Sicherheits-, Überwachungsberufe	1 782	1 723	1 673	1 577	1 583
54 Reinigungsberufe	3 605	3 821	3 814	4 179	4 007
61 Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	6 541	6 503	6 083	5 874	5 812
62 Verkaufsberufe	7 836	8 170	8 219	8 174	8 696
63 Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	3 421	3 395	3 243	3 427	4 058
71 Berufe in Unternehmensführung und -organisation	21 093	20 929	20 642	20 356	20 701
72 Finanzdienstl., Rechnungswesen, Steuerberatung	13 320	12 855	12 364	12 069	11 730
73 Berufe in Recht und Verwaltung	9 374	9 275	9 033	8 521	8 180
81 Medizinische Gesundheitsberufe	11 541	11 308	10 987	10 759	10 752
82 Nichtmedizinische Gesundheits-, Körper- pflege- u. Wellnessberufe, Medizintechnik	3 127	2 953	2 923	2 876	2 893
83 Erziehung, soziale und hauswirtschaftl. Berufe, Theologie	7 871	7 669	7 561	7 380	7 258
84 Lehrende und ausbildende Berufe	2 648	2 572	2 409	2 259	2 112
92 Werbung, Marketing, kaufmännische u. redaktionelle Medienberufe	3 853	3 794	3 565	3 475	3 947

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Berufe der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Wiesbadener Betrieben 2023



**Wirtschaftliche Gliederung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten  
am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe**

	30.09. 2023	30.09. 2022	30.09. 2021	30.09. 2020	30.09. 2019
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Wiesbaden</b>					
Insgesamt	149 437	148 343	143 607	140 089	140 553
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	<i>+ 1 094</i>	<i>+ 4 736</i>	<i>+ 3 518</i>	<i>- 464</i>	<i>+ 2 762</i>
<b>A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>					
Insgesamt	174	200	203	189	172
<b>C Verarbeitendes Gewerbe</b>					
Insgesamt	13 843	13 908	13 706	13 592	13 931
darunter					
10 Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln	938	931	916	924	966
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2 010	2 011	1 986	1 891	1 898
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	.	.	.	.	.
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1 181	1 179	1 169	1 182	1 165
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 075	1 067	988	973	1 050
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1 499	1 483	1 469	1 475	1 515
28 Maschinenbau	674	678	687	705	760
<b>D Energieversorgung</b>					
Insgesamt	911	893	.	.	.
<b>E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b>					
Insgesamt	1 809	1 944	1 844	1 775	1 789
<b>F Baugewerbe</b>					
Insgesamt	5 231	5 889	5 777	5 559	5 369
darunter					
41 Hochbau	733	1 277	1 154	1 138	1 196
43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst. Ausbaugewerbe	4 253	4 355	4 384	4 179	3 922
<b>G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen</b>					
Insgesamt	17 904	18 512	17 788	17 430	17 777
darunter					
45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1 952	1 934	1 990	2 063	2 074
46 Großhandel (ohne Handel mit KFZ)	7 868	7 861	7 166	6 966	7 135
47 Einzelhandel (ohne Handel mit KFZ)	8 084	8 717	8 632	8 401	8 568
darunter					
47.1 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	2 886	3 249	3 309	3 069	2 982

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

noch  
6**Wirtschaftliche Gliederung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten  
am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe**

	30.09. 2023	30.09. 2022	30.09. 2021	30.09. 2020	30.09. 2019
<b>H Verkehr und Lagerei</b>					
Insgesamt	5 057	5 075	5 226	4 998	5 140
darunter					
49 Landverkehr	2 596	2 675	2 806	2 623	2 690
52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	1 034	1 130	1 159	1 114	1 208
53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1 314	1 187	1 194	1 188	1 166
<b>I Gastgewerbe</b>					
Insgesamt	4 696	4 547	4 240	4 369	4 933
darunter					
55 Beherbergungsgewerbe	767	703	664	709	843
56 Gastronomie	3 929	3 844	3 576	3 660	4 090
<b>J Information und Kommunikation</b>					
Insgesamt	8 866	8 474	7 873	7 220	6 453
darunter					
62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	7 160	6 741	6 094	5 502	4 650
<b>K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</b>					
Insgesamt	14 316	13 838	13 399	13 290	12 719
darunter					
64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	3 351	3 302	3 227	3 274	3 242
65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	8 005	7 573	7 333	7 174	6 725
66 Mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	2 960	2 963	2 839	2 842	2 752
<b>L Grundstücks- und Wohnungswesen</b>					
Insgesamt	2 222	2 145	2 072	1 892	1 783
darunter					
68.3 Vermittlung und Verwaltung von Grund- stücken, Gebäuden und Wohnungen für Dritte	1 452	1 445	1 370	1 256	1 185
<b>M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen</b>					
Insgesamt	12 384	11 511	10 804	10 704	11 909
darunter					
69 Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	2 297	2 373	2 307	2 300	2 323
70 Verwaltung und Führung von Betrieben; Unternehmensberatung	3 177	2 935	3 299	3 355	4 076
71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	5 233	4 529	3 668	3 632	3 623
73 Werbung und Marktforschung	1 136	1 100	1 061	1 007	1 358

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

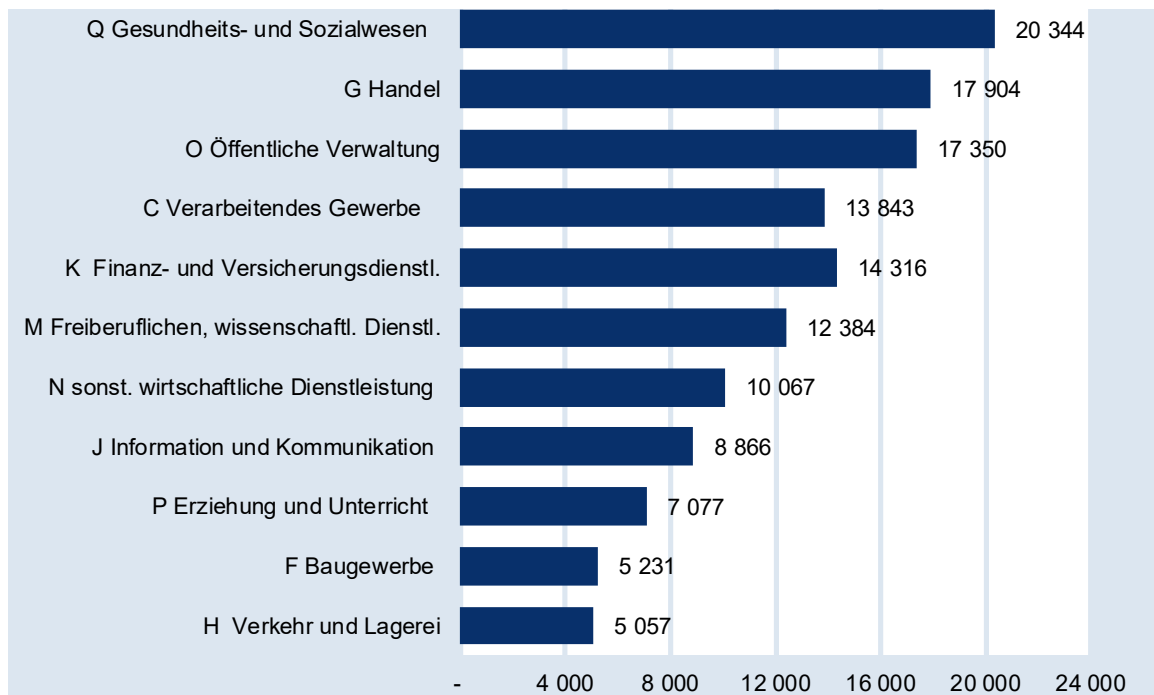
noch  
6

**Wirtschaftliche Gliederung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten  
am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe**

	30.09. 2023	30.09. 2022	30.09. 2021	30.09. 2020	30.09. 2019
<b>N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen</b>					
Insgesamt	10 067	10 613	9 546	9 633	9 861
darunter					
78 Vermittlung u. Überlassung von Arbeitskräften	2 171	2 683	1 713	1 372	2 048
81 Gebäudebetreuung, Garten- u. Landschaftsbau	4 334	4 497	4 518	4 828	4 460
82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	2 297	2 172	2 035	2 163	2 009
<b>O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung</b>					
Insgesamt	17 350	16 887	16 541	15 658	15 106
darunter					
84.1 Öffentliche Verwaltung	12 332	11 935	11 618	10 936	10 442
<b>P Erziehung und Unterricht</b>					
Insgesamt	7 077	6 750	6 586	6 437	6 315
<b>Q Gesundheits- und Sozialwesen</b>					
Insgesamt	20 344	19 838	19 593	18 890	18 759
darunter					
86 Gesundheitswesen	10 883	10 689	10 499	10 241	10 224
87 Heime	2 478	2 444	2 475	2 627	2 661
88 Sozialwesen (ohne Heime)	6 983	6 703	6 619	6 022	5 874
<b>R Kunst, Unterhaltung und Erholung</b>					
Insgesamt	2 110	2 117	2 065	2 044	2 103
<b>S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen</b>					
Insgesamt	4 058	4 183	4 399	4 475	4 531
darunter					
94 Interessenvertretungen, kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen	2 517	2 607	2 675	2 735	2 755
96 Erbringung von sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen	1 505	1 537	1 686	1 697	1 726
<b>T Private Haushalte</b>					
Insgesamt	176	197	213	226	221
<b>U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften</b>					
Insgesamt	.	808	832	840	841

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**Branchen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Wiesbaden 2023**



7

**Bruttoarbeitsentgelt der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe**

	31.12 2023	31.12 2022	31.12 2021	31.12 2020	31.12 2019
<b>Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte am Arbeitsort Wiesbaden nach monatlichem Bruttoarbeitsentgelt</b>					
Insgesamt mit Entgeltangabe	96 767	95 873	93 655	90 803	90 423
bis 1 000 €	697	771	821	849	902
1 001 € bis 2 000 €	2 660	3 751	5 725	6 217	6 675
2 001 € bis 3 000 €	13 666	15 085	15 575	15 855	16 813
3 001 € bis 4 000 €	21 295	21 627	21 433	21 665	21 327
4 001 € bis 5 000 €	20 034	19 104	18 283	17 266	17 130
5 001 € und mehr	38 415	35 535	31 818	28 951	27 576
durchschnittliches Bruttoentgelt (Median)	4 473	4 326	4 164	4 044	3 974

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

	30.09. 2023	30.09. 2022	30.09. 2021	30.09. 2020	30.09. 2019
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort Wiesbaden</b>					
Insgesamt	116 515	115 367	112 961	111 255	112 142
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 1 148	+ 2 406	+ 1 706	- 887	+ 1 827
darunter Auszubildende	5 263	5 059	5 085	5 105	5 136
darunter weiblich	2 298	2 241	2 237	2 194	2 233
<b>Geschlecht</b>					
Männer	61 204	60 569	59 229	58 179	58 640
Frauen	55 311	54 798	53 732	53 076	53 502
<b>Nationalität</b>					
Deutsche	88 818	88 846	88 148	87 455	88 567
Ausländer/-innen	27 696	26 521	24 807	23 703	23 463
darunter weiblich	11 510	10 849	9 972	9 534	9 497
<i>Ausländeranteil</i>	23,8 %	23,0 %	22,0 %	21,3 %	20,9 %
darunter EU-Bürger/-innen	11 500	11 422	11 134	10 999	11 047
<b>Alter</b>					
unter 20-Jährige	2 516	2 446	2 390	2 380	2 594
20- bis 24-Jährige	9 090	9 219	8 921	8 722	8 692
25- bis 49-Jährige	66 741	66 097	64 865	64 200	65 240
50- bis 54-Jährige	13 052	13 513	13 863	14 220	14 750
55- bis 59-Jährige	13 842	13 705	13 199	12 520	12 169
60-Jährige und Ältere	11 274	10 387	9 723	9 213	8 697
<b>Arbeitszeitvolumen</b>					
Vollzeitbeschäftigte	80 928	79 985	78 574	77 413	77 940
dar. Frauen	30 325	29 819	29 345	28 967	29 234
Teilzeitbeschäftigte	35 587	35 382	34 387	33 842	34 202
dar. Frauen	24 986	24 979	24 387	24 109	24 268
<b>Wirtschaftliche Gliederung</b>					
Insgesamt	116 515	115 367	112 961	111 255	112 142
darunter					
B - F Produzierendes Gewerbe	18 452	18 511	18 386	18 288	18 617
G - J Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	32 454	32 536	31 952	31 747	32 268
K - N Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	29 212	28 648	27 674	27 299	27 804
O - T Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit	35 910	35 205	34 471	33 463	32 984

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



**Qualifikation und Berufe der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten  
mit Wohnort Wiesbaden - Zeitreihe**

	30.09. 2023	30.09. 2022	30.09. 2021	30.09. 2020	30.09. 2019
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort Wiesbaden nach beruflicher Qualifikation</b>					
Insgesamt	116 515	115 367	112 961	111 255	112 142
davon					
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	18 980	18 498	17 923	17 454	17 585
mit abgeschlossener nichtakademischer Berufsausbildung	52 841	53 068	52 796	52 536	53 438
mit akademischer Berufsausbildung	31 894	30 847	29 331	27 879	26 994
ohne Angabe	12 800	12 954	12 911	13 386	14 125
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort Wiesbaden nach ausgewählten Berufsgruppen</b>					
Insgesamt	116 515	115 367	112 961	111 255	112 142
darunter					
12 Gartenbauberufe, Floristik	1 359	1 383	1 417	1 350	1 310
23 Papier-, Druckberufe, tech. Medien-					
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	3 206	3 147	3 174	3 158	3 242
26 Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	2 480	2 419	2 315	2 279	2 227
27 Technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktionsberufe u.ä.	2 469	2 461	2 418	2 445	2 463
29 Lebensmittelherstellung und -verarbeitung	2 519	2 435	2 415	2 432	2 642
darunter					
32 Hoch- und Tiefbauberufe	1 466	1 572	1 662	1 622	1 597
34 Gebäude- und versorgungstechn. Berufe	2 620	2 563	2 510	2 507	2 506
41 Mathematik, Biologie, Chemie, Physik	2 403	2 401	2 331	2 300	2 290
43 Informatik u.ä.	5 137	4 823	4 573	4 422	4 337
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführung)	7 332	7 288	7 337	7 133	7 320
52 Führen von Fahrzeug- u. Transportgeräten	3 510	3 577	3 477	3 466	3 510
53 Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	1 791	1 766	1 749	1 713	1 719
54 Reinigungsberufe	3 774	3 726	3 637	3 731	3 907
61 Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	3 616	3 592	3 506	3 457	3 435
62 Verkaufsberufe	7 092	7 211	7 149	7 208	7 361
63 Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	3 297	3 237	3 058	3 215	3 699
71 Berufe in Unternehmensführung und -organisation	16 335	16 354	16 086	15 942	16 175
72 Finanzdienstl., Rechnungswesen, Steuerberatung	7 530	7 441	7 318	7 243	7 175
73 Berufe in Recht und Verwaltung	5 344	5 240	5 058	4 854	4 706
81 Medizinische Gesundheitsberufe	9 730	9 502	9 231	8 913	8 753
82 Nichtmedizinische Gesundheits-, Körper- pflege- u. Wellnessberufe, Medizintechnik	2 823	2 702	2 672	2 644	2 612
83 Erziehung, soziale und hauswirtschaftl. Berufe, Theologie	6 392	6 195	6 010	5 803	5 704
84 Lehrende und ausbildende Berufe	2 399	2 375	2 201	2 090	2 010
92 Werbung, Marketing, kaufmännische u. redaktionelle Medienberufe	3 403	3 391	3 301	3 197	3 217

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

	30.09. 2023	30.09. 2022	30.09. 2021	30.09. 2020	30.09. 2019
<b>Beschäftigtenquote (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort Wiesbaden je 1 000 Einwohner/-innen im Alter von 18 bis unter 65 Jahren)</b>					
Insgesamt	619	618	614	604	608
<b>Geschlecht</b>					
Männer	653	654	646	635	639
Frauen	585	583	582	574	577
<b>Nationalität</b>					
Deutsche	664	662	654	645	650
Ausländer/-innen	507	506	504	489	487
<b>Alter</b>					
unter 20-Jährige	421	423	430	431	455
20- bis 24-Jährige	503	512	497	486	486
25- bis 49-Jährige	656	658	658	649	655
50- bis 54-Jährige	646	641	641	633	640
55- bis 59-Jährige	613	606	592	578	576
60-Jährige und Ältere	574	552	537	524	511

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Bestandsdatensatz 'Einwohnerwesen'

11

## Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler/-innen - Zeitreihe

	30.06. 2023	30.06. 2022	30.06. 2021	30.06. 2020	30.06. 2019
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort und Arbeitsort Wiesbaden</b>					
Insgesamt	62 324	61 876	60 381	60 125	60 010
<b>Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler/-innen insgesamt</b>					
Einpendler/-innen	85 330	84 642	80 229	77 461	77 721
Auspendler/-innen	52 957	52 303	51 023	49 719	50 092
Saldo	+ 32 373	+ 32 339	+ 29 206	+ 27 742	+ 27 629
<b>darunter Frauen</b>					
Einpendlerinnen	37 760	37 480	35 922	34 847	35 673
Auspendlerinnen	21 560	21 562	20 996	20 457	20 588
Saldo	+ 16 200	+ 15 918	+ 14 926	+ 14 390	+ 15 085
<b>darunter Ausländer/-innen:</b>					
Einpendler/-innen	11 990	11 699	10 473	9 836	9 980
Auspendler/-innen	12 497	11 699	10 876	10 264	10 247
Saldo	- 507	-	- 403	- 428	- 267
<b>Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler/-innen nach ausgewählten Kreisen</b>					
<b>Rheingau-Taunus-Kreis</b>					
Einpendler/-innen	19 290	19 351	19 298	19 237	19 353
Auspendler/-innen	4 770	4 730	4 596	4 457	4 544
Saldo	+ 14 520	+ 14 621	+ 14 702	+ 14 780	+ 14 809
<b>Stadt Mainz</b>					
Einpendler/-innen	9 858	9 912	9 559	9 223	9 019
Auspendler/-innen	9 791	9 654	9 444	9 195	9 081
Saldo	+ 67	+ 258	+ 115	+ 28	- 62
<b>Kreis Mainz-Bingen</b>					
Einpendler/-innen	6 684	6 762	6 610	6 494	6 490
Auspendler/-innen	1 730	1 704	1 643	1 558	1 539
Saldo	+ 4 954	+ 5 058	+ 4 967	+ 4 936	+ 4 951
<b>Main-Taunus-Kreis</b>					
Einpendler/-innen	6 685	6 575	6 299	6 101	5 972
Auspendler/-innen	4 777	4 911	4 848	4 795	4 707
Saldo	+ 1 908	+ 1 664	+ 1 451	+ 1 306	+ 1 265

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

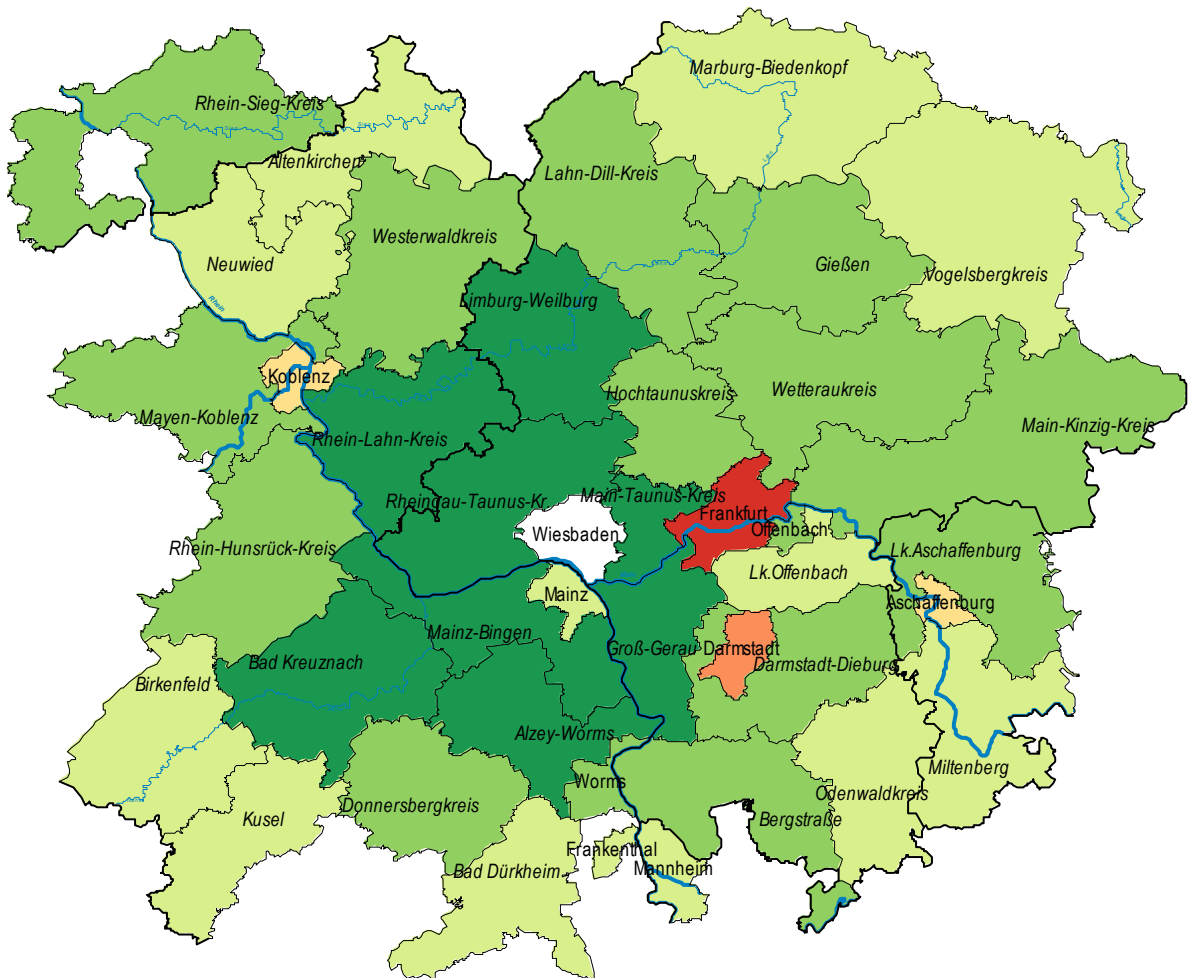
noch  
11

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler/-innen - Zeitreihe

	30.06. 2023	30.06. 2022	30.06. 2021	30.06. 2020	30.06. 2019
<b>Kreis Groß-Gerau</b>					
Einpendler/-innen	5 256	5 214	4 857	4 816	4 775
Auspendler/-innen	4 061	3 985	3 950	3 962	4 132
Saldo	+ 1 195	+ 1 229	+ 907	+ 854	+ 643
<b>Stadt Frankfurt am Main</b>					
Einpendler/-innen	4 257	4 419	4 109	3 954	3 876
Auspendler/-innen	12 962	12 779	12 733	12 844	12 910
Saldo	- 8 705	- 8 360	- 8 624	- 8 890	- 9 034
<b>Kreis Limburg-Weilburg</b>					
Einpendler/-innen	2 524	2 510	2 511	2 435	2 421
Auspendler/-innen	318	329	383	366	370
Saldo	+ 2 206	+ 2 181	+ 2 128	+ 2 069	+ 2 051
<b>Rhein-Lahn-Kreis</b>					
Einpendler/-innen	2 065	1 994	2 017	2 023	2 048
Auspendler/-innen	152	155	144	126	139
Saldo	+ 1 913	+ 1 839	+ 1 873	+ 1 897	+ 1 909
<b>Kreis Alzey-Worms</b>					
Einpendler/-innen	1 761	1 728	1 663	1 650	1 678
Auspendler/-innen	292	291	269	227	239
Saldo	+ 1 469	+ 1 437	+ 1 394	+ 1 423	+ 1 439
<b>Kreis Bad Kreuznach</b>					
Einpendler/-innen	1 401	1 357	1 321	1 286	1 249
Auspendler/-innen	325	311	313	307	271
Saldo	+ 1 076	+ 1 046	+ 1 008	+ 979	+ 978
<b>Kreis Offenbach</b>					
Einpendler/-innen	1 267	1 233	1 187	1 138	1 147
Auspendler/-innen	1 254	1 143	1 117	1 121	1 115
Saldo	+ 13	+ 90	+ 70	+ 17	+ 32
<b>Hochtaunuskreis</b>					
Einpendler/-innen	1 280	1 214	1 144	1 075	1 081
Auspendler/-innen	991	1 002	992	964	1 034
Saldo	+ 289	+ 212	+ 152	+ 111	+ 47
<b>Kreis Darmstadt-Dieburg</b>					
Einpendler/-innen	1 136	1 120	1 043	988	988
Auspendler/-innen	372	401	386	330	328
Saldo	+ 764	+ 719	+ 657	+ 658	+ 660

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Pendlersaldo nach Kreisen 2023



Pendlersaldo mit den Umlandkreisen  
(Verluste - rot / Gewinne - grün)

	unter	-1.000
	-1.000 bis unter	-100
	-100 bis unter	0
	0 bis unter	100
	100 bis unter	1.000
	1.000 und mehr	

## Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort Wiesbaden - Zeitreihe

	30.09. 2023	30.09. 2022	30.09. 2021	30.09. 2020	30.09. 2019
<b>Ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort Wiesbaden</b>					
Insgesamt	14 545	13 940	13 647	14 096	15 212
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 605	+ 293	- 449	- 1 116	- 105
<b>Geschlecht</b>					
Männer	5 842	5 436	5 327	5 393	5 682
Frauen	8 703	8 504	8 320	8 703	9 530
<b>Nationalität</b>					
Deutsche	11 007	10 668	10 415	10 700	11 719
Ausländer/-innen	3 538	3 272	3 231	3 273	3 360
darunter weiblich	2 232	2 109	2 076	2 129	2 176
<i>Ausländeranteil</i>	24,3 %	23,5 %	23,7 %	23,2 %	22,1 %
<b>Alter</b>					
unter 20-Jährige	1 792	1 676	1 340	1 317	1 546
20- bis 24-Jährige	2 143	2 170	2 129	2 128	2 327
25- bis 49-Jährige	4 330	4 079	4 224	4 542	4 806
50- bis 54-Jährige	902	944	958	1 063	1 144
55- bis 59-Jährige	1 079	1 061	1 082	1 080	1 117
60-Jährige und Ältere	4 299	4 010	3 914	3 966	4 272
<b>Wirtschaftliche Gliederung</b>					
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2 472	2 489	2 279	2 269	2 394
darunter					
47 Einzelhandel (ohne Handel mit KFZ)	1 800	1 887	1 784	1 851	1 957
I Gastgewerbe	1 989	1 904	1 690	1 765	2 068
darunter					
56 Gastronomie	1 889	1 811	1 603	1 659	1 913
L Grundstücks- und Wohnungswesen	566	579	575	581	585
M Erbringung von freiberuflichen, wissen- schaftl. u. techn. Dienstleistungen	993	919	965	912	987
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2 034	1 996	2 048	2 252	2 285
darunter					
81 Gebäudebetreuung, Garten- u. Landschaftsbau	1 504	1 484	1 579	1 807	1 716
Q Gesundheits- und Sozialwesen	1 707	1 617	1 653	1 665	1 753
darunter					
86 Gesundheitswesen	999	994	984	1 014	1 033
87/88 Heime und Sozialwesen	708	623	669	651	720
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	692	667	653	733	816
T Private Haushalte	588	620	586	593	646

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

13

## Beamte / Personal der Stadtverwaltung - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
<b>Beamte/-innen am 30.06., die in Wiesbaden beschäftigt sind</b>					
der Gemeinde	1 115	1 115	1 120	1 135	1 140
des Landes	11 205	13 100	12 960	12 415	12 385
des Bundes	4 480	4 395	4 185	3 900	3 625
<b>Personal der Stadtverwaltung am 31.12. (ohne Eigenbetriebe)</b>					
Insgesamt	5 804	5 650	5 464	5 357	5 141
davon					
Stammpersonal	5 422	5 278	5 124	5 026	4 821
davon					
Sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer	4 479	4 322	4 173	4 065	3 853
Beamte/-innen	943	956	951	961	968
sonstige Beschäftigte	382	372	340	331	320
darunter Nachwuchskräfte	200	186	175	185	187
<b>zusätzlich: Personal der Eigenbetriebe</b>					
Insgesamt	998	991	986	994	999
davon					
Stammpersonal	962	953	949	959	953
sonstige Beschäftigte	36	38	37	35	46
davon					
TriWiCon/Kurbetriebe	60	57	64	64	68
ELW - Entsorgungsbetriebe der					
Landeshauptstadt Wiesbaden	789	788	780	779	780
Mattiaqua	143	140	136	144	144
WLW	6	6	6	7	7

Quellen: Hessisches Statistisches Landesamt, Statistisches Bundesamt, Stadtverwaltung Wiesbaden

	2022	2021	2020	2019	2018
<b>Erwerbstätige (in 1 000)</b>					
Insgesamt	198,2	194,0	191,2	190,6	189,7
darunter					
B - F Produzierendes Gewerbe	26,3	26,1	26,2	25,9	25,6
G - J Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	43,9	42,7	42,6	43,7	43,8
K - N Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	47,0	45,6	45,3	44,8	45,3
O - T Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit	80,7	79,2	76,8	75,8	74,6
<b>darunter Selbstständige (in 1 000)</b>					
Insgesamt	15,0	15,3	15,6	15,9	16,3
darunter					
B - F Produzierendes Gewerbe	1,9	2,0	2,0	1,9	2,0
G - J Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	1,8	2,0	2,6	4,3	3,8
K - N Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	5,0	5,0	5,3	5,4	5,5
O - T Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit	4,7	5,0	4,8	4,8	4,9
<b>Erwerbstätige in Vollzeitäquivalent (in 1 000)</b>					
Insgesamt	171,7	169,0	166,2	164,7	163,8
Vollzeitäquivalente je 100 Erwerbstätige	86,6	87,1	86,9	86,4	86,3
<b>Marginal Beschäftigte</b>					
Insgesamt	16,2	15,7	15,9	17,4	17,7
<b>Arbeitsstunden der Erwerbstätigen</b>					
Insgesamt (in Mill.)	274,7	265,4	257,6	266,6	266,7
Arbeitsstunden je Erwerbstätigem	1 386	1 368	1 347	1 398	1 406

Quelle: Arbeitskreis 'Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder', Revision 2019 - Berechnungsstand August 2023



15

## Arbeitslosenquote - Zeitreihe

	Sept. 2023	Sept. 2022	Sept. 2021	Sept. 2020	Sept. 2019
<b>Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen</b>					
Insgesamt	8,2 %	8,0 %	7,7 %	8,0 %	6,3 %
und zwar:					
Männer	7,4 %	7,3 %	7,3 %	8,1 %	6,3 %
Frauen	9,1 %	8,7 %	8,0 %	8,0 %	6,4 %
unter 25-Jährige	9,4 %	11,9 %	10,1 %	8,9 %	6,9 %
unter 20-Jährige	14,1 %	28,7 %	21,2 %	9,9 %	8,5 %
50-Jährige und Ältere	7,1 %	6,5 %	6,8 %	7,0 %	5,7 %
55-Jährige und Ältere	7,2 %	6,5 %	7,1 %	7,5 %	6,0 %
Deutsche	5,4 %	5,5 %	5,7 %	5,9 %	4,6 %
Ausländer/-innen	17,6 %	16,7 %	14,8 %	15,8 %	12,8 %
zum Vergleich:					
Hessen	5,3 %	5,0 %	4,9 %	5,8 %	4,3 %
Bundesgebiet (West)	5,4 %	5,1 %	5,1 %	5,9 %	4,6 %

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

	Sept. 2023	Sept. 2022	Sept. 2021	Sept. 2020	Sept. 2019
<b>Arbeitslose</b>					
Insgesamt	12 963	12 333	11 843	12 412	9 715
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 630	+ 490	- 569	+ 2 697	- 644
davon					
im Rechtskreis SGB II	10 367	10 168	9 374	8 412	7 288
<i>Anteil an allen Arbeitslosen</i>	80,0 %	82,4 %	79,2 %	67,8 %	75,0 %
im Rechtskreis SGB III	2 596	2 165	2 469	4 000	2 427
darunter: Langzeitarbeitslose					
<i>Anteil an allen Arbeitslosen</i>	46,4 %	45,6 %	49,9 %	39,5 %	39,4 %
<b>Geschlecht</b>					
Männer	6 106	5 914	5 938	6 450	4 999
Frauen	6 857	6 419	5 905	5 962	4 716
<b>Nationalität</b>					
Deutsche	6 588	6 548	6 833	7 221	5 614
Ausländer/-innen	6 375	5 785	5 010	5 172	4 078
darunter weiblich		3 275	2 654	2 623	2 077
<i>Ausländeranteil</i>	49,2 %	46,9 %	42,3 %	41,7 %	42,0 %
<b>Alter</b>					
unter 20-Jährige	557	977	722	367	323
20- bis 24-Jährige	1 040	906	850	1 053	767
25- bis 49-Jährige	7 758	7 177	6 869	7 558	5 878
50- bis 54-Jährige	1 315	1 258	1 242	1 267	1 045
55- bis 59-Jährige	1 331	1 211	1 231	1 253	968
60-Jährige und Ältere	945	789	909	889	703
<b>Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation</b>					
Insgesamt	12 963	12 333	11 843	12 412	9 715
davon					
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	9 386	8 899	8 077	7 882	6 178
mit abgeschlossener nichtakademischer Berufsausbildung					
	2 727	2 662	2 843	3 380	2 527
mit akademischer Berufsausbildung					
	760	660	781	971	669
ohne Angabe	90	112	142	179	341

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

17

## Zugang und Abgang von Arbeitslosen - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
<b>Zugang an Arbeitslosen im Jahr</b>					
Insgesamt	24 363	22 884	22 549	23 757	24 946
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 1 479	+ 335	- 1 208	- 1 189	- 400
davon aus:					
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	8 429	7 808	7 955	9 996	9 112
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	8 307	7 298	7 792	7 442	8 477
Nichterwerbstätigkeit	4 610	4 110	4 144	3 612	4 411
<b>Abgang an Arbeitslosen im Jahr</b>					
Insgesamt	23 100	22 678	22 996	21 080	25 666
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 422	- 318	+ 1 916	- 4 586	- 674
davon in:					
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	6 437	6 470	6 920	6 640	7 207
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	8 122	7 807	7 818	7 509	9 284
Nichterwerbstätigkeit	5 348	5 114	4 646	4 421	6 300

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

18

Verarbeitendes Gewerbe - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>					
Betriebe am 30.09.	61	59	60	62	60
Beschäftigte am 30.09.	13 637	13 671	13 357	13 453	13 666
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 34	+ 314	- 96	- 213	+ 43
Umsatz im Jahr (in Mio. €)	6 690,980	6 533,625	5 828	5 455	5 209
darunter Auslandsumsatz (in Mio. €)	2 956,687	3 010,504	2 704	2 586	2 479
<i>Anteil</i>	44,2 %	46,1 %	46,4 %	47,4 %	47,6 %

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt  
(Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

19

Bauhauptgewerbe / Ausbaugewerbe - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
<b>Bauhauptgewerbe</b>					
Betriebe am 30.06.	273	267	246	236	225
Beschäftigte am 30.06.	2 313	2 482	2 409	2 395	2 529
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 169	+ 73	+ 14	- 134	- 314
Umsatz im Jahr (in 1 000 €)	...	287 800	258 324	269 157	226 234
<b>Ausbaugewerbe</b>					
Betriebe am 30.06.	104	99	102	91	90
Beschäftigte am 30.06.	2 153	2 127	2 231	2 081	2 030
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 26	- 104	+ 150	+ 51	+ 90
Umsatz im Jahr (in 1 000 €)	...	281 674	262 220	285 259	242 279

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019
<b>Handwerksbetriebe <sup>1)</sup></b>					
Insgesamt	3 324	3 330	3 400	3 200	3 171
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 6	- 70	+ 200	+ 29	- 12
davon					
Bau- und Ausbauhandwerk	828	845	890	921	894
darunter					
Maurer/-in und Betonbauer/-in	122	118	124	108	118
Maler/-in und Lackierer/-in	149	150	161	158	157
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/-in	334	364	399	453	493
Elektro- und Metallhandwerk	607	594	593	593	601
darunter					
Kraftfahrzeugtechniker/-in	132	132	138	138	142
Installateur/-in und Heizungsbauer/-in	163	161	157	156	155
Elektrotechniker/-in	148	141	138	137	134
Holzhandwerk	121	133	142	150	153
darunter					
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerk	347	392	435	478	530
darunter					
Raumausstatter/-in	276	317	356	406	463
Nahrungsmittelhandwerk	52	44	48	43	43
Gesundheits- und Körperpflege, chemisches und Reinigungshandwerk	1 152	1 111	1 094	820	778
darunter					
Friseur/-in	315	310	313	307	303
Gebäudereiniger/-in	454	431	431	405	363
Kosmetiker/-in	284	269	243	.	.
Glas-, Papier-, keramisches und sonstiges Handwerk	217	211	198	195	172
darunter					
Fotograf/-in	161	153	140	136	127
<b>Handwerksähnliche Betriebe <sup>1)</sup></b>					
Insgesamt	388	349	321	557	566
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 39	+ 28	- 236	- 9	+ 11
darunter					
Einbau von genormten Baufertigteilen (Fenster, Türen, usw.)	99	90	82	76	71
Änderungsschneider/-in	52	54	58	63	67
Kosmetiker/-in		siehe Handwerk		252	220

1) Holz- und Bautenschutz bis 2019 bei handwerksähnlichem Gewerbe, danach bei Handwerk,  
Kosmetiker/-in bis 2020 bei handwerksähnlichem Gewerbe, danach bei Handwerk.

Quelle: Handwerkskammer Wiesbaden

## Betriebsstätten im gewerblichen Bereich - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019
<b>Betriebsstätten im gewerblichen Bereich</b>					
Insgesamt	25 041	24 791	24 519	23 980	24 397
<i>Veränderung zum Vorjahr</i>	+ 250	+ 272	+ 539	- 417	- 251
<b>Wirtschaftliche Gliederung</b>					
C Verarbeitendes Gewerbe	829	818	807	787	791
D Energieversorgung	306	302	290	271	255
F Baugewerbe	1 961	1 972	1 974	1 964	2 036
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	5 418	5 351	5 265	5 061	5 150
H Verkehr und Lagerei	686	681	724	700	665
I Gastgewerbe (Restaurants, Cafes, Hotels u.ä.)	1 424	1 378	1 376	1 338	1 347
J Information und Kommunikation	1 348	1 305	1 237	1 192	1 212
K Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	985	1 002	960	912	905
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 229	1 213	1 218	1 197	1 184
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftl. und technischen Dienstleistungen	3 005	2 930	2 867	2 837	2 861
N Erbringung von sonstigen wirtschaftl. Dienstleistungen	2 846	2 784	2 739	2 653	2 686
P Erziehung und Unterricht	460	424	387	376	368
Q Gesundheits- und Sozialwesen	411	398	359	330	329
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	483	465	473	470	511
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	3 226	3 341	3 414	3 493	3 712

Quelle: Gewerberegister

22

## Gewerbetreibende - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019
<b>Gewerbetreibende</b>					
Insgesamt	29 727	29 417	29 099	28 384	28 845
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 310	+ 318	+ 715	- 461	- 156
<b>Geschlecht</b>					
Männer	20 242	19 906	19 553	18 926	18 907
Frauen	7 288	7 201	7 119	6 942	6 935
ohne Angabe	2 197	2 310	2 427	2 516	3 003
<b>Alter</b>					
unter 20-Jährige	63	67	65	66	84
20- bis 24-Jährige	830	819	821	744	735
25- bis 49-Jährige	12 659	12 584	12 471	12 259	12 481
50- bis 54-Jährige	3 667	3 837	4 083	4 257	4 532
55- bis 59-Jährige	4 352	4 430	4 308	4 073	4 032
60-Jährige und Ältere	7 782	7 300	6 970	6 600	6 568
ohne Angabe	374	380	381	385	413

Quelle: Gewereregister

Anmeldungen von Betriebsstätten im gewerblichen Bereich - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
<b>Anmeldungen von Betriebsstätten im gewerblichen Bereich</b>					
Insgesamt	2 906	2 658	2 777	2 693	2 855
darunter von Kleinunternehmen	1 671	1 766	1 671	1 637	1 888
darunter im Nebenerwerb	848	1 036	1 051	1 017	1 033
Anmeldungen je 100 bestehenden					
Betriebsstätten	11,6	10,7	11,3	11,2	11,7
<b>Geschlecht des Inhabers</b>					
Männer	2 017	1 781	1 897	1 794	1 962
Frauen	884	852	842	832	841
ohne Angabe	5	25	38	67	52
<b>Nationalität des Inhabers</b>					
Deutsche	1 978	1 835	1 963	1 874	1 811
Ausländer/-innen	926	806	777	759	992
ohne Angabe	2	17	37	60	52
<b>Fünf Branchen mit den meisten Gewerbeanmeldungen</b>					
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	546	488	559	414	401
81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	263	221	239	245	293
I Gastgewerbe (Restaurants, Cafes, Hotels u.ä.)	200	167	129	133	119
H Verkehr und Lagerei	118	88	120	153	112
70 Verwaltung und Führung von Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung	109	106	105	162	158

Quelle: Gewerberegister



## Abmeldungen von Betriebsstätten im gewerblichen Bereich - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
<b>Abmeldungen von Betriebsstätten im gewerblichen Bereich</b>					
Insgesamt	2 661	2 334	2 211	2 891	3 092
darunter von Kleinunternehmen	1 533	1 613	1 531	2 042	2 228
darunter im Nebenerwerb	665	803	793	965	1 115
<b>Abmeldungen je 100 bestehenden</b>					
Betriebsstätten	10,6	9,4	9,0	12,1	12,7
<b>Geschlecht des Inhabers</b>					
Männer	1 788	1 524	1 451	1 930	2 100
Frauen	863	799	733	922	946
ohne Angabe	10	11	27	39	46
<b>Nationalität des Inhabers</b>					
Deutsche	1 801	1 606	1 536	2 060	2 055
Ausländer/-innen	850	717	648	792	991
ohne Angabe	10	11	27	39	46
<b>Fünf Branchen mit den meisten Gewerbeabmeldungen</b>					
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	491	419	336	408	446
81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	253	199	195	216	273
I Gastgewerbe (Restaurants, Cafes, Hotels u.ä.)	156	163	102	162	103
H Verkehr und Lagerei	116	121	89	116	119
70 Verwaltung und Führung von Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung	104	103	115	154	156

Quelle: Gewerberegister

	2023	2022	2021	2020	2019
<b>Beantragte Insolvenzen (mit Sitz des Unternehmens bzw. Wohnort des Schuldners in Wiesbaden)</b>					
Verfahren insgesamt	473	488	499	349	461
davon					
Schuldenbereinigungsplan angenommen	7	6	10	10	16
eröffnete Insolvenzverfahren	435	457	460	314	411
Eröffnung des Verfahrens mangels Masse abgewiesen	31	25	29	25	34
davon					
Unternehmensinsolvenzen	59	49	54	60	71
Privatinsolvenzen	414	439	445	289	390
darunter					
Verbraucherinsolvenzen	271	316	334	194	266
Insolvenzen von ehemals Selbstständigen	129	115	106	86	98
Betroffene Beschäftigte bei Unternehmens- insolvenzen <sup>1)</sup>	386	53	515	226	309
voraussichtliche Forderungen in 1 000 €					
Insgesamt	59 917	44 662	547 276	41 316	49 498
darunter					
bei Unternehmensinsolvenzen	23 440	11 947	519 822	18 731	26 413

1) Die Anzahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt.  
Die nachgewiesene Anzahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ist daher unvollständig.  
Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

## Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung - Zeitreihe

	2022	2021	2020	2019	2018
<b>Bruttowertschöpfung in Mill. €</b>					
Insgesamt	18 794,3	17 918,1	16 374,1	16 522,9	15 817,8
darunter					
B - F Produzierendes Gewerbe	3 081,9	2 836,3	2 552,6	2 729,9	2 638,4
G - J Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	3 435,3	3 049,1	2 761,3	2 884,9	2 766,9
K - N Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	6 475,8	6 445,1	5 673,0	5 724,2	5 509,6
O - T Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit	5 790,0	5 578,9	5 379,5	5 172,7	4 892,2
<b>Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigem in €</b>					
Insgesamt	94 823	92 380	85 619	86 667	83 387
darunter					
B - F Produ 0	117 132	108 805	97 324	105 234	102 909
G - J Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	78 305	71 392	64 824	66 058	63 195
K - N Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	137 793	141 212	125 304	127 690	121 730
O - T Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit	71 775	70 459	70 061	68 211	65 550
<b>Bruttoinlandsprodukt</b>					
in Mill. €	20 760,6	19 783,4	18 057,7	18 336,1	17 553,2
je Erwerbstätigem in €	104 744	102 024	94 409	96 181	92 535
je Arbeitsstunde und Erwerbstätigem in €	75,58	74,54	70,09	68,79	65,82
je Einwohner in €	73 877	70 964	64 829	65 861	63 028
<b>Verfügbares Einkommen</b>					
in Mill. €	7 410,2	7 077,3	6 910,2	6 932,4	6 857,6
je Einwohner in €	26 369	25 387	24 809	24 900	24 623

Quelle: Arbeitskreis 'Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder',  
Revision 2019 - Berechnungsstand: August 2023

	2023	2022	2021	2020	2019
<b>Konsumkennziffern</b>					
Kaufkraft je Einwohner/in in €	28 208	x	x	x	x
Kaufkraft je Einwohner/-in (Index D = 100)	107,4	x	x	x	x
Kaufkraft je Haushalt in €	55 230	x	x	x	x
Kaufkraft je Haushalt (Index D = 100)	104,4	x	x	x	x
Einzelhandelsrelevante Kaufkraft je Einwohner/in in €	6 843	x	x	x	x
Einzelhandelsrelevante Kaufkraft je Einwohner/-in (Index D = 100)	102,6	x	x	x	x
Einzelhandelsumsatz je Einwohner/in in €	6 681	x	x	x	x
Einzelhandelsumsatz je Einwohner/-in (Index D = 100)	120,4	x	x	x	x
Einzelhandelszentralität (Index D = 100)	117,3	x	x	x	x

Quelle: Gesellschaft für Konsum-, Markt- und Absatzforschung